

Gemeindebrief

der Ev. Kirchengemeinden
Mühlenbeck und Schildow
September, Oktober, November 2018



**Du wirst mehr in den Wäldern finden
als in den Büchern.
Bäume und Steine werden dich lehren,
was du von keinem Lehrmeister hörst.**

Bernhard von Clairvaux

Grußwort

Liebe Leserin, lieber Leser,
die Urlaubsbilder sind noch vor Augen: das Schwimmen im glasklaren Wasser des türkisfarbenen Sees vor der Kulisse der Berge, das blau schimmernde Eis des Gletschers, die Entdeckung von Insekten und einer Spinne, die ich hier in Brandenburg noch nie gesehen habe – und doch gibt es sie auch hier. - Jetzt klingelt wieder der Wecker pünktlich und ich tue mich schwer damit, in den normalen Arbeitsrhythmus hineinzufinden. „Der frühe Vogel“ ... kann mich mal! Der Anrufbeantworter blinkt und hat leider die Anrufe nicht beantwortet, wie sein Name es sagt. Das muss ich schon selbst tun. Da klingelt das Telefon. Ganz still und heimlich hat mein Computer unzählige Nachrichten gesammelt, hinter denen ja Menschen stehen und wichtige Anliegen. Zur Sitzung morgen muss ich noch etwas vorbereiten ...

Sehr schnell erscheint uns das Leben als etwas, was uns eindeckt mit Anforderungen von außen. Wir reagieren nur noch auf das, was „ansteht“. Wie schön wäre es, wenn wir alles planen könnten: Frisch und fröhlich erst das Eine, dann das Nächste, dann die Pause angehen. Aber das Leben ist oft ganz anders. Die Kunst des Lebens besteht nicht etwa darin, alles perfekt zu planen (und sich dann zu ärgern, dass ich den Plan nicht schaffe), sondern damit zu rechnen, dass es Dinge gibt, die ich nicht planen kann und diese Dinge nicht als Störung anzusehen, sondern als Geschenk, als Möglichkeit, aus meinem so fest gefügten Lebensablauf auszubrechen. Ich habe es öfter erlebt, dass sich gerade dann, wenn ich mich ärgerte darüber, dass mein Zeitplan völlig aus dem Ruder lief, ganz bewegende Begegnungen mit Menschen hatte, die ich nicht getroffen hätte, wenn alles nach Plan gelaufen wäre. Warum also nicht mal einfach etwas geschehen lassen und auf einen gutem Moment hoffen?

Ich werde vom 1. September an eine dreimonatige Studienzeit nehmen. Lange habe ich überlegt, was ich sinnvoll studieren könnte, welche Bücher ich lesen könnte, welches Thema ich bearbeiten könnte. Die Worte meines Namensvetters Bernhard von Clairvaux (Titelseite) haben mich darin bestärkt, mich nicht an den Schreibtisch zu setzen, sondern hinauszugehen in die Welt und zu schauen, was mir begegnet. Oder anders gesprochen: was Gott mir schenkt. Ein Gebet mit den Füßen – und mit offenen Sinnen für das, was rings um mich herum geschieht – ohne festen Plan, ohne festes Ziel. Was werde ich in der Natur beobachten? Welchen Menschen werde ich begegnen? Was wird Gott in mir bewegen?

Ich bin dankbar für die vielen guten Wünsche, die mich begleiten, und freue mich auf die Adventszeit, in der ich wieder hier unter Ihnen sein werde. Bis dahin bleiben Sie wohl behütet. Ich weiß Sie durch meine Vertreterin Dagmar Tilsch in guter Begleitung.

Ihr Pfarrer Bernhard Hasse

Pfarrvertretung für die drei Herbstmonate

Liebe Gemeindeglieder in Mühlenbeck und Schildow,
ich darf mich Ihnen vorstellen als Pfarrvertretung für die drei Herbstmonate (September bis November), in denen Ihr Pfarrer Bernhard Hasse in Studienurlaub ist:

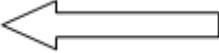
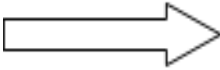
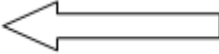
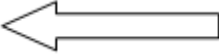
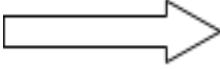
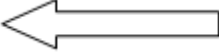
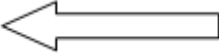
Mein Name ist Dagmar Tilsch; ich bin am östlichen Stadtrand, in Schöneiche, aufgewachsen, habe nach dem Abitur zwei Jahre in einem Teil der Stephanusstiftung bei und mit schwerbehinderten Jugendlichen gearbeitet, und dann (überwiegend) am Sprachenkonvikt, der Kirchlichen Hochschule in (Ost-)Berlin, studiert, und anschließend auch meine Vikariatszeit (u.a. mit einer Krankenseelsorge-Spezialisierung) in Berlin absolviert.- Zu Ihnen komme ich nun mit den vielfältigen Erfahrungen aus dreiundzwanzig Jahren Pfarrdienst im ländlichen Raum (Langerwisch/ Wilhelmshorst bei Potsdam und Bad Saarow) und in der Stadt (Mariendorf und Schöneberg).

Zur Zeit habe ich keine feste Stelle und wohne in Tegel, darum kann ich diese Vertretungsaufgabe in Mühlenbeck und Schildow gut wahrnehmen - was ich auch sehr gerne tue.

Ein wichtiger Teil meines privaten wie beruflichen Daseins ist die Musik. Das wird für Sie vielleicht bemerkbar werden, wenn wir in den Gottesdiensten und zu anderen Gelegenheiten miteinander singen werden.

Und so wünsche ich uns eine gute Zeit und grüße Sie herzlich –

D.Tilsch, Pfn.

Gottesdienste		
	Schildow 9.00 Uhr	Mühlenbeck 10.30 Uhr
02.09. 14. So.n.Trinitatis	Diakoniesonntag - Gottesdienst um 15.00 Uhr in der Friedenskirche Niederschönhausen , vorher Bläser, anschließend Programm für Jung und Alt	
09.09. 15. So.n.Trinitatis	10.00 Uhr gem. Familiengottesdienst zum Schulbeginn, Silke Schenkel (mit Einführung von Frau Schenkel durch Frau Hinz)	
16.09. 16. So.n.Trinitatis	Gottesdienst Pfarrerin Tilsch	Gottesdienst Pfarrerin Tilsch
23.09. 17. So.n.Trinitatis	Gottesdienst Graf zu Eulenburg	Gottesdienst Graf zu Eulenburg
30.09. Erntedankfest		Erntedank - Gottesdienst mit Abendmahl u. Kinderchor Pfarrerin Tilsch
07.10. Erntedankfest	10.00 Uhr Erntedank - Gottesdienst mit Abendmahl u. Begrüßung der Konfirmanden Pfarrerin Tilsch mit Konfiteam	
14.10. 20. So.n.Trinitatis	Gottesdienst Pfarrerin Tilsch	Gottesdienst Pfarrerin Tilsch
21.10. 21. So.n.Trinitatis	10.00 Uhr gem. Gottesdienst Pfarrerin Tilsch	
28.10. 22. So.n.Trinitatis		gem. Gottesdienst Pfarrerin Tilsch
04.11. 23. So.n.Trinitatis	10.00 Uhr gem. Gottesdienst m. Abendmahl, Segnung der Ehrenamtlichen Pfarrerin Tilsch	
11.11. Martinstag	Gottesdienst Pfarrerin Tilsch	Gottesdienst Pfarrerin Tilsch
18.11. Volkstrauertag	Gottesdienst Graf zu Eulenburg	Gottesdienst Graf zu Eulenburg
21.11. Bußtag	18. 00 Uhr gem. Gotteldienst Pfarrerin Tilsch	
25.11. Ewigkeitssonntag/ Totensonntag	14.00 Uhr Friedhof Schildow	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Tilsch

Regelmäßige Termine

CHRISTENLEHRE in der Schulzeit

Mühlenbeck mit Frau Schenkel

Christenlehre für alle interessierten Kinder, der Klassen 1-6:

Jeden Mittwoch 14:30 – 15.45 Uhr

Schildow mit Frau Schenkel

Montag: Klassen 2: 13.45 – 14.45 Uhr (13.30 Abholung)

Klassen 5 und 6: 15.15 – 16.00 Uhr

Dienstag: Klassen 1: 13.45 – 14.45 Uhr (13.30 Abholung)

Klassen 3 und 4: 15.15 – 16.15 Uhr

KONFIRMANDENUNTERRICHT in der Schulzeit

mit Pfarrerin Tilsch, Seraja Hoffmann und Pfarrer Warthöfer

7. Klasse: ab 06. September wöchentlich, Donnerstags 17.30 Uhr Pfarrhaus Schildow

8. Klasse Konfirmandentage

- am 8. September von 10.00-15.00 Uhr im Pfarrhaus Mühlenbeck,
- am 6. Oktober in der Kapelle der Versöhnung, Bernauer Straße
- am 21. November (Buß- und Betttag) in Berlin an einem Gedenkort
- am 8. Dezember von 10.00- 15.00 Uhr im Pfarrhaus Mühlenbeck

JUNGE GEMEINDE in der Schulzeit von 19.00 -20.00 Uhr

jeden **Dienstag** im *Pfarrhaus Mühlenbeck* mit Seraja Hoffmann

FRAUEN-UND SENIORENKREIS 3. Mittwoch im Monat 14.30 Uhr

Gemeindehaus Schildow: 19.09., 17.10., 21.11. mit Pfarrerin Tilsch

reden über GOTT & DIE WELT (Gesprächskreis)

nach Absprache im Pfarrhaus Mühlenbeck (Rückfragen im Pfarramt)

HANDARBEITSKREIS Dienstags im Gemeindehaus Schildow

Die Zusammenkünfte finden nach Abstimmung statt

Termine bitte bei Fr. Köller Tel. 033056 / 80937 erfragen

CHORPROBE

Freitags von **18.00** bis 19.00 Uhr im Gemeindesaal in Schildow.

KINDERCHOR

In der Schulzeit **donnerstags** im Gemeindehaus Schildow mit Frau Hünerbein

Für Schulkinder ab 6 - 12 Jahre: 15.00 bis 15.45 Uhr

Für Kinder von 2 – 6 Jahre: 15.45 bis 16.15 Uhr

HAUSKREIS in der Regel 2. + 4. Montag d. Monats, 20.00 Uhr

10.09. und 24.09. ; 08.10. und 22.10. ; 12.11. und 26.11.2018

- jeweils Gespräch über den täglichen Bibellestext

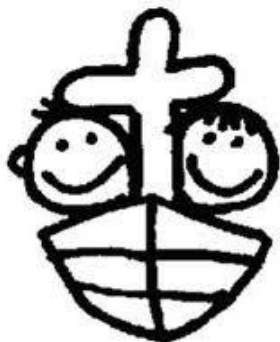
Mühlenbeck, Birkenwerderstr. 2D bei Fam. Westhäuser – Tel: 033056/74198

VOKALENSEMBELE

Donnerstags um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Mühlenbeck

Christenlehre 2018/2019

Wenn du ein Kind siehst, hast du Gott auf frischer Tat ertappt, soll Luther einst gesagt haben. Ist das nicht eine schöne Vorstellung? Einfach die Kinder an die Hand nehmen und ihnen Gottes wundervolle Welt zeigen! Ja dieses Ziel möchte ich in Zukunft in Ihrer Gemeinde verfolgen. Mein Name ist Silke Schenkel. Ich studiere seit letztem Jahr,



im Amt für kirchliche Dienste, Gemeindepädagogik. Das erste Jahr habe ich also geschafft und dass ich nun gleich ins Berufsleben hinein geschubst werde, ist eine wunderbare Möglichkeit, das Gelernte sofort anzuwenden. Natürlich habe ich manchmal auch so meine Bedenken. Schließlich weiß ich sehr wohl, was Ute Furkert und Dagmar Schäfer in den letzten Jahren geleistet haben und sicherlich werde ich am Anfang nicht so perfekt sein, Lehrjahre sind nun mal keine Herrenjahre. Aber ich werde einfach auf mein Gefühl hören. Vielleicht gibt es auch für mich eine unsichtbare Hand, die mir den Weg zeigt. Auf jeden Fall freue ich mich sehr über die neue Herausforderung.

Die Christenlehre beginnt wieder am **27.8. für die Kinder der 2.-6. Klasse.**

Für alle die heute zum ersten Mal etwas über die Christenlehre lesen: Die Christenlehre ist ein Angebot für Kinder der 1. bis 6. Klasse. Sie soll keine Konkurrenz zum Religionsunterricht sein. Im Gegenteil – sie bildet eine gute Ergänzung. Jeder ist herzlich willkommen! Auch Kinder, die nicht getauft sind, dürfen kommen und mit uns den Nachmittag verbringen

Hallo liebe Schulanfänger

r

Mit Euch möchte ich gerne einen **Schulanfangsgottesdienst** feiern. Dort wollen wir Gott um seinen Segen bitten. Schließlich liegen aufregende Tage hinter und vor Euch! Aus diesem Grund würde ich mich sehr freuen, wenn Ihr am **9. September** alle in die **Schildower Kirche** kommt. Die großen Kinder sind natürlich auch herzlich eingeladen. Los geht's um 10 Uhr. Und Eure Christenlehre startet dann am 11. September. Ich hole Euch um 13:30 Uhr aus dem Hort ab.

Es freut sich Silke Schenkel



Anmeldung oder Fragen
WhatsApp oder Tel.: 0170 / 7820563
christenlehre@outlook.de

Aus dem Leben unserer Gemeinden

Liebe Mühlenbecker Gemeindeglieder!

Gerne war ich in den vergangenen 14 Jahren in Ihrer Gemeinde. Mir wurde so viel Freundlichkeit und Liebe entgegengebracht, dass mir der Abschied sehr schwerfällt.



Wie Sie wahrscheinlich mitbekommen haben, verlasse ich Ihre Gemeinde zum 31.7.2018.

Bislang arbeite ich in drei Gemeinden, mit dem 1.8. werden es zwei sein. Die religionspädagogische Begleitung der Kitamitarbeiter der Althohenschönhausener Gemeinde wird mein neuer Arbeitsbereich sein. So sind die 15%, die ich sehr gerne bei Ihnen in Mühlenbeck gearbeitet habe, weiterhin

sinnvoll untergebracht.

Für alles Begleiten, dass Sie mir Ihre Kinder anvertraut haben, den empfindenden Umgang und die guten Wünsche, die mich immer mal wieder und vor allem in letzter Zeit erreicht haben; für den Segen, den ich empfangen habe, bedanke ich mich ganz herzlich!

Gott begleite Sie und euch!

Ihre/ Eure Dagmar Schäfer

Veranstaltungen

**** „Neue Ernte“ ****

Unter diesem **Titel** steht die Ausstellung in der Schildower Kirche Die Vernissage zur Ausstellung „Malereien von Kristina Ciaglia“, findet am 7. Oktober um 11.30 Uhr statt und ist bis Anfang 2019 zu sehen

**** „Eigentlich bin ich ganz anders, aber ich komme so selten dazu!“ - Ödön von Horvath ****

die Veranstaltungen beginnen im Schildower Gemeindehaus um 19.30 Uhr

Freitag, den 28. September 2018

Thema: „Der Zufall als Phantasieanreger“

Dieser Abend soll den Zufall im gestalterischen Tun in der Mittelpunkt rücken. Durch Techniken wie Collage (Klebebilder), Frottage (Abreibebilder) und ungewöhnlichen Druckverfahren erleben wir, welche kreativen Potentiale im Bildermachen liegen können. Der Spaß beim Experimentieren mit dem Zufall wird nicht zu kurz kommen; kein Zufall, wenn es Spaß macht.

Bitte, wenn möglich, alte Illustrierte, Zeitschriften, Papierreste mitbringen.

Freitag, den 07. Dezember 2018:

Thema: Adventszeit - eigentlich haben wir keine Zeit...

Dieser Abend in der Zeit vor dem Weihnachtsfest soll für uns ein Angebot sein, unsere Erlebnisse und Erinnerungen zum Advent auszutauschen. Gemeinsam wollen wir über Rituale sprechen und weihnachtliche Traditionen anderer Länder kennen lernen.

Dazu hören wir Musik und Geschichten und werden auch gestalterisch aktiv, lassen Sie sich überraschen!

Angelika Pleger

**** Arbeitskreis Gemeinde leben ****

Der Arbeitskreis „Gemeinde leben“ lädt zum **Donnerstag, 18. Oktober**, um **19.00 Uhr** ins Gemeindehaus Schildow ein. Wir lassen unsere Fantasie spielen, welche inhaltlichen Schwerpunkte wir 2019 in unseren Gemeinden setzen wollen. Alle Interessierten sind herzlich willkommen! *Angelika Pleger*

**** Konzerte in Mühlenbeck ****

Sonntag, 16. September, 17.00 Uhr

Fremde Federn

Liaisong

Dunja Averdung – Gesang,

Joerg Nassler – Gitarre

Benefizkonzert für die Selbsthilfegruppe MS in Schildow

**** Konzerte in Schildow ****

Einladung zum Projektchor Weihnachtsgeschichte 2018 für den 1. Advent in Schildow **

Wer nicht die Zeit hat immer in einem Chor zu singen, aber Freude am Singen hat, ist herzlich eingeladen, am 1. Adventssonntag die Weihnachtsgeschichte 2018 in Schildow mitzusingen. Es werden u.a. Teile aus dem Messias von Georg Friedrich Händel und der Weihnachtsgeschichte von Max Drischner musiziert. Die Proben beginnen am 05.10.18, immer freitags 18 Uhr im Gemeindehaus. Melden Sie sich bitte bei Andreas Ehrke unter der Tel. Nr. 81021.



Veranstaltungen

**** Chorfahrt vom 1.-4.11.18 nach Brodowin ****

Es gibt eine Stimmbildungsgeschichte am Anfang. Das geht so: ich erzähle euch eine Geschichte. Dabei wecken wir unsere Stimmen und trainieren sie. In den Stimmbändern sind Muskeln, die genauso trainiert werden können, wie die Beinmuskeln beim Joggen. Damit die Stimme sich gut entfalten kann, brauchen wir die richtige Körperhaltung. Und Atmen hat auch sehr viel mit Singen zu tun. Auch damit beschäftigen wir uns zu Beginn. Dann brauchen wir noch Rhythmus um Musik zu machen. Dafür gibt es z.B. Bodypercussionsübungen. Den Kindern macht es sehr viel Spaß, gemeinsam, zum Teil mit Bewegungen neue Lieder zu lernen.

Wir lernen fröhliche, traurige, sehnsuchtsvolle, lustige, Herbstlieder, Loblieder, Adventslieder, Weihnachtslieder. Für die Weihnachtszeit lernen wir ein Krippen-Sing-Spiel.

In der größeren Gruppe singen wir auch mehrstimmig und lernen nach Noten zu singen.

Anmeldungen bitte an Christiane Hünerbein, Telefon:01516450043 oder per Mail: C.huenerbein@kirche-berlin-nordost.de

Ich bin Kirchenmusikerin (C-Abschluss) und Chorleiterin (B-Abschluss), habe mehrere Weiterbildungen im Bereich Kinderchorleitung gemacht. Praktische Erfahrungen bringe ich aus der Arbeit in der Singschule Prenzlauer Berg Nord mit, aus der musikalischen Früherziehung im Kindergarten, aus dem Singen mit Eltern-Kind-Gruppen. Außerdem leite ich auch einen Chor für Erwachsene. Ich lebe mit meinem Mann und unseren 7 Kindern in Berlin Prenzlauer Berg.

Information

****Laubeinsatz rund um die Kirchen****

„Viele Hände – schnelles Ende!“ – so sagt man nicht zu unrecht. Noch hängt das Laub an den Bäumen, aber bald beginnt es zu rieseln. So rufen wir auf zum Laubeinsatz rund um die

Schildower Kirche am Sonnabend, dem 3. November um 10.00 Uhr,
Mühlenbecker Kirche am Sonnabend, dem 17. November um 10.00 Uhr.
Arbeitsgeräte bitte mitbringen. Für einen Imbiss und Getränke ist gesorgt.

Wir hoffen auf viele fleißige Helfer!

**** Martinsfeier in Schildow ****

Auch in diesem Jahr laden die Ev. und Kath. Kirche wieder ganz herzlich ein zur Feier des

Martinstages

am 11.11.

Wir beginnen um **16.30 Uhr in der Ev. Kirche in Schildow.**

Wir singen Martinslieder und hören eine Martinsgeschichte.

Gegen 17.00 Uhr führt uns der Hl. Martin zu Pferde mit unseren Laternen zum Martinsfeuer, das gegen 17.30 Uhr entzündet werden soll. Dort teilen wir dann die Martinshörnchen.

**** Martinsfeier in Mühlenbeck****

Eine **halbe Stunde** bevor die **Kinder mit ihren Lampions den Fanfarenzug zum Martinsfeuer durch Mühlenbeck begleiten**, hören wir wieder etwas aus der Martinsgeschichte **am Sonntag, dem 11.11.**

voraussichtlich um 17.30 Uhr

in der Mühlenbecker Kirche

**** Segnung der Ehrenamtlichen ****

Auch in diesem Jahr feiern wir den Gottesdienst am Sonntag nach dem Reformationsfest (4. November) um 10.00 Uhr in Schildow als Segnungsgottesdienst und laden dazu besonders alle ehrenamtlich Tätigen ein, sich persönlich segnen zu lassen. Viele sind in unseren beiden Gemeinden ehrenamtlich tätig: Gemeindebriefverteiler, Chorsänger, Teamer in der Konfirmandenarbeit, Kuchenbäcker. Die Renovierung der Schildower Kirche und der Wohnung im Gemeindehaus und der Einbau einer neuen Küche derzeit im Pfarrhaus Mühlenbeck wären ohne Ehrenamtliche so nicht vorstellbar. Danke Ihnen allen! Lassen Sie sich einladen zum Gottesdienst am 4.11.

*****Evangelische Kirchengemeinde Schildow im Sommer 2018*****



Liebe Spender für die Restaurierung der Dorfkirche Schildow
Nach dem Mitte Januar noch vollkommen unklar war, wann die Restaurierungsarbeiten mit der Erneuerung der Elektro- und Beleuchtungsanlage fortgesetzt werden können, war es wie ein Wunder, dass wir die Karfreitags- und Ostergottesdienste in der frisch gemalten Kirche feiern konnten. Im Juli soll mit der Restaurierung der Wandmalereien im Altarraum begonnen werden.

Mit einem sommerlichen Konzert für Chor, Soli und Orchester am Freitag, dem 31.08.2018, um 19 Uhr wollen wir den Stand der Arbeiten präsentieren und allen danken, die sich an den Arbeiten und durch Spenden beteiligt haben.

Wir möchten Sie dazu ganz herzlich einladen.

Der Gemeindegemeinderat Schildow

Information

**** Einladung zur Nacht der Lichter Berlin! ****

Liebe Gemeinde,
inmitten der dunklen Jahreszeit möchten wir Sie
herzlich zu ganz viel Licht einladen!



Denn auch in diesem Jahr möchten wir wieder die „Nacht der Lichter“ nach
dem Ritus der ökumenischen Gemeinschaft von Taizé mit Ihnen feiern

Wir freuen uns die „Nacht der Lichter“ in diesem Jahr in der kath. St. Mauritius Kirche feiern zu dürfen:

Samstag, 24.11.2018 um 19 Uhr

St. Mauritius Kirche – Mauritiuskirchstraße 1 – 10365 Berlin

Für weitere Informationen: nachtderlichterberlin@gmail.com

<https://www.facebook.com/nachtderlichterberl/in>

Evangelischer Kirchenkreis Berlin Nord-Ost

**** Begegnung im Herbst ****

Thema: „Was wäre das Leben ohne Feste?“

Orte und Zeiten:

Dienstag, **25. September**, von 14.00 bis 16.30 Uhr
in 13086 Berlin **Weißensee**, Berliner Allee 182, im Katharinensaal (neben der
Kirche)

Mittwoch, **26. September**, von 15.00 bis 17.30 Uhr in 13156 Berlin **Pankow**,
Grabbeallee 2-12, in den Wohnstätten **Siloah**

Dienstag, **2. Oktober**, von 14.30 bis 17.00 Uhr in 16540 **Hohen Neuendorf**,
Berliner Str. 40, im evangelischen Gemeindehaus

Neben Andacht, Impulsen, Austausch und festlichen Elementen wird es Kaffee,
Tee und Kuchen geben.

Eine-Welt-Produkte werden in Siloah und Hohen Neuendorf angeboten.

Außerdem wollen wir „über den Tellerrand“ schauen und ein Projekt vorstellen,
das wir unterstützen werden.

SEITE FÜR KINDER UND FAMILIEN

Liebe Kinder, heute findet ihr einen letzten Gruß von mir in diesem Gemeindebrief.

Miriam läuft hinunter an den See. Gut, dass Mama gesagt hat, sie könne jetzt noch spielen. Unbedingt muss sie zu Markus, sich mit ihm besprechen, ihm etwas Wichtiges erklären. Da sieht sie ihn schon. Er hockt bei den Fischerbooten und hört den Männern zu, die miteinander erzählen. Schnell schlüpft Miriam zwischen den Netzen und Booten hindurch und lässt sich neben Markus in den Sand fallen.

„Endlich passiert mal etwas! Gottes neues Reich soll kommen, das hat dieser Jesus gesagt. Das gefällt mir. Genug zu essen, genug zum Leben, einen Arzt für unsere Kranken, Schulen für unsere Kinder, unser eigenes Land. Dann können wir die Römer aus dem Land jagen. Wir müssen keine Steuern mehr an den Kaiser aus Rom bezahlen. Nein, wir behalten unser schwer verdientes Geld und lassen unsere Kinder in die Schule gehen. Sie sollen gesund groß werden. Sie sollen lernen dürfen und es in unserem Land guthaben.“ – So reden die Männer, und Miriam und Markus hören es. Dieser Jesus? Wer ist das? Kennst du ihn nicht? Heute soll er zu uns auf den Berg kommen. Ich glaube, da gehen die ersten schon los. Komm doch mit! Ich will auch hin, sagt Miriam zu Markus. Gehst du mit? Aber Markus schüttelt den Kopf. Er hat keine Lust. Er will lieber am See bleiben. Miriam hat Feuer gefangen von all den Reden über Gottes neues Reich. Ob sie nicht alleine loskann? Zögernd scharrt sie mit ihren Füßen im Sand. Da sieht sie Hanna, ihre Nachbarin. Sie sieht so traurig aus. Bestimmt denkt sie daran, dass ihr Vater vor Kurzem gestorben ist. Miriam fasst sich ein Herz und läuft auf sie zu. Sie denkt: Ich gehe am besten neben ihr her. Schüchtern lächelt Miriam Hanna an. Und tatsächlich, Hanna scheint sich zu freuen, dass Miriam neben ihr bleibt. Auch sie lächelt kurz. Gemeinsam gehen sie nebeneinander her. Bald sind sie auf dem Berg. Da lagern im Gras viele Männer, Frauen, ein paar Kinder laufen herum. Hanna und Miriam suchen sich einen Platz und setzen sich hin. Und so, dass ihn alle sehen können, sitzt oben ein einzelner Mann. Das muss Jesus sein. Klar und einfach spricht er. Auch Miriam kann ihn gut verstehen. Jesus spricht tatsächlich von Gottes neuem Reich.

Von jetzt an übernimmt Frau Schenkel meinen Dienst- das Geschichten erzählen, Basteln, Singen - und damit auch die Gestaltung dieser Seite .

Seid alle herzlich begrüßt! Gott be    euch!
Eure Dagmar Schäfer

So erreichen Sie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinden

Büro: Angelika Gliesche

Sprechzeiten: Di. + Do: 10.00-12.00 Uhr,
Di.: 16.00-18.00 Uhr,
Birkenwerder-Str. 4, 16567 Mühlenbeck,
Tel. 033056 / 89017, Fax. 28819
Pfarramt-Muehlenbeck@kirche-berlin-
nordost.de

Katechetin: Silke Schenkel

Tel 0170/7820563
E-Mail: christenlehre@outlook.de

Kinderchor: Christiane Hünerbein

c.huenerbein@kirche-berlin-nordost.de
Tel .015164460043

Vorsitz GKR-Schildow:

Andreas Ehrke, Tel. 81021

Stellvertr. Vorsitz Schildow:

Pfarrer Hasse Tel. 89017

Spendenkonto:

Schildow

**Empfänger: Ev. Kirchengemeinde
Schildow**

IBAN:

DE31 5206 0410 3603 9955 50

Kreditinstitut:

Evangelische Bank eG

*Bitte immer Verwendungszweck
eintragen!*

Der evangelische Friedhof Schildow
wird von der Gemeinde Mühlenbecker
Land verwaltet. Ansprechpartner ist
Frau Anke Wollanke
Tel. 033056 / 84135; Fax. 84170.

Pfarrerin Dagmar Tilsch,

Tel. 030 70 17 32 64 (mit AB)
(auch außerhalb der Sprechzeiten)
dagmartilsch@gmx.de

Jugendarbeit: Seraja Hoffmann

Jugend-Muehlenbeck@gmx.de

Vorsitz GKR-Mühlenbeck:

Pfarrerin Tilsch s.o.

Stellvertr. Vorsitz Mühlenbeck:

Martin Hoffmann

Tel. 0175-5634277

Mühlenbeck

**Empfänger: Ev. Kirchengemeinde
Mühlenbeck**

IBAN:

DE76 5206 0410 2603 9955 50

Kreditinstitut:

Evangelische Bank eG

*Bitte immer Verwendungszweck
eintragen!*

Kirchengemeinde im Internet:

www.Kirche-muehlenbeck-schildow.de

Redaktionsschluss für den
Gemeindebrief Dezember 2018,
Januar und Februar 2019 ist am
05. November 2018 !
